



## Allgemeines:

- Projektabschluss 8plus: Info-Veranstaltung am 16. Juni, Aula Cher, Sarnen

## Volksschule:

- Externe Evaluation der Volksschulen: mittels «Ampelwertung» Praxis evaluiert

## Höhere Schulen:

- EDK: Verbesserte Freizügigkeit bei den Höheren Fachschulen

## Berufsbildung:

- Lehrstellensituation 2010: zweiter Zwischenbericht liegt vor
- ISO-Rezertifizierung: erfreuliches Ergebnis für Berufs- und Weiterbildungszentrum
- Lernbegleitung/Kompetenzenportfolio: das BWZ geht neue pädagogische Wege

## Kultur:

- Autorenlesungen: 50 Autorinnen und Autoren stehen zur Auswahl
- OBWALD: vom 24. bis 27. Juni 2010 im Gsang

## Sport:

- Obwaldner Sportpreis 2009: Übergabe fand am 4. Mai in Engelberg statt

## Hinweise:

- ch Jugendaustausch: Bibliotheksdienst kostenlos beziehen
- Albert Köchlin Stiftung: Schulprojekt „Mit dem Umwelt-Kalender reisen...“
- Museum Bruder Klaus: Finissage der Sonderausstellung am 13. Juni 2010

## Allgemeines:

- Projektabschluss 8plus: Info-Veranstaltung am 16. Juni, Aula Cher, Sarnen

Zum Abschluss des Projektes 8plus und der definitiven Einführung aller Projektteile informieren Vertreter des BKD, Lehrpersonen, Berufsberater sowie Berufsbildende über ihre Erfahrungen mit 8+. Zudem können die Abschlussarbeiten der Sarnen Sekundarklassen 3a und 3b in einer Ausstellung betrachtet werden. Die Einladung erfolgte bereits an die Bildungspartner.

[weitere Informationen](#)

[Projekt 8plus](#)

## Volksschule:

- Externe Evaluation der Volksschulen: mittels «Ampelwertung» Praxis evaluiert

Nach Abschluss des ersten Zyklus an externen Evaluationen der Volksschulen evaluierte die Abteilung Schulaufsicht/Evaluation des Amtes für Volks- und Mittelschulen ihre Praxis mittels Befragungen verschiedener Gruppierungen («Meta-Evaluation»). In einer «Ampelwertung» wurde die bisherige Evaluationspraxis als qualitativ hochstehend eingeschätzt. Schliesslich zeigte der Bericht für die Praxis des nächsten Zyklus Optimierungsmöglichkeiten auf.

[Meta-Bericht](#)

## Höhere Schulen:

- EDK: Verbesserte Freizügigkeit bei den Höheren Fachschulen

Ein neues Konkordat zwischen den Kantonen soll im Bereich der Höheren Fachschulen die Freizügigkeit für die Studierenden verbessern, mehr Kostentransparenz bringen und

den Vereinbarungskantonen ermöglichen, gewisse Vorgaben für die Anbieter zu machen.

[Medienmitteilung](#)

## **Berufsbildung:**

- Lehrstellensituation 2010: zweiter Zwischenbericht liegt vor

Die Berufs- und Weiterbildungsberatung erhob Ende April in allen 9. Klassen und in den Brückenangeboten den Stand der Bemühungen der SchülerInnen für eine Anschlusslösung. 93% (Vorjahr 96%) der NeunklässlerInnen und 31 Absolventen des kantonalen Brückenangebots haben eine definitive Lösung ab Sommer 2010. Zurzeit sind noch über 100 offen gemeldete Lehrstellen.

[Detailinformationen](#)

[Link zu den Obwaldner Lehrstellen](#)

- ISO-Rezertifizierung: erfreuliches Ergebnis für Berufs- und Weiterbildungszentrum

Am 21. April 2010 hat die Firma SQS die Q-Entwicklung am BWZ während 8 Stunden durchleuchtet. Das Ergebnis ist sehr erfreulich: Dem BWZ wird das Zertifikat nach der neuen Norm ISO 9001:2008 erteilt. Im Bericht steht: „Die Schule insgesamt präsentiert sich als eine geführte Schule mit wertbasiertem ‚Herz‘. Der Schriftzug des Qualitäts-handbuches ist pädagogisch geprägt. Das Engagement der Mitarbeitenden und insbesondere der Schulleitung/Qualitätsleitung ist spürbar.“

[für weitere Auskünfte](#) Stephan Krummenacher, Rektor

- Lernbegleitung/Kompetenzenportfolio: das BWZ geht neue pädagogische Wege

Das Projekt „Lernbegleitung und Kompetenzenportfolio“ wird ab dem Schuljahr 2010/11 am Berufs- und Weiterbildungszentrum mit den 1. Klassen für alle Berufslehren eingeführt. Dieses Instrument ermöglicht es jungen Menschen, ihre eigenen fachlichen und sozialen Kompetenzen biographisch darzustellen. Für die Erfolgssicherung ist es zwingend nötig, dass die drei Lernorte in der beruflichen Grundbildung (Lehrbetrieb, überbetriebliche Kurse und Berufsfachschule) kooperieren.

[weitere Informationen](#)

## **Kultur:**

- Autorenlesungen: 50 Autorinnen und Autoren stehen zur Auswahl

In den nächsten Tagen werden die Broschüren der Autorenlesungen an die Schulleitungen verschickt. Dieses Jahr stehen 50 Autorinnen und Autoren zur Auswahl, die im November/Dezember 2010 in den Schulzimmern und Bibliotheken der Zentralschweiz Lesungen halten. Die Begegnungen mit Literaturschaffenden im eigenen Schulzimmer gehören zu den schönsten Erlebnissen im Schulalltag. Die Kulturförderung OW übernimmt die Hälfte der Kosten.

[Detailinformationen](#)

- OBWALD: vom 24. bis 27. Juni 2010 im Gsang

Bereits zum fünften Mal findet das Volkskulturfest OBWALD in der Waldlichtung Gsang in Giswil statt. Dieses Jahr sind Musik- und Tanzformationen aus dem afrikanischen Mali, dem Berner Oberland und Obwalden eingeladen. Zu den Höhepunkten des Festivals 2010 zählen zweifellos die Tänze der „Awa de Sangha“ mit ihren faszinierenden Masken und Riten.

[Programmheft](#)

## **Sport:**

- Obwaldner Sportpreis 2009: Übergabe fand am 4. Mai in Engelberg statt

Pater Robert Bürcher, Peter Urs Naef und Eskil Läubli als treibende Kräfte hinter der Sportmittelschule Engelberg sowie Denise Feierabend und Priska Nufer als deren erfolgreichste Obwaldner Athletinnen wurden am 4. Mai 2010 in Engelberg mit dem Obwaldner Sportpreis 2009 ausgezeichnet.

[Medienmitteilung](#)

## **Hinweise:**

- ch Jugendaustausch: Bibliotheksdienst kostenlos beziehen

Die Fachstelle ch Jugendaustausch publiziert regelmässig praktische Handreichungen zum Thema Austausch und führt eine Ausleihbibliothek, die für Interessierende kostenlos genutzt werden können.

[Infos zum Bibliotheksdienst](#)

- Albert Köchlin Stiftung: Schulprojekt „Mit dem Umwelt-Kalender reisen...“

Im Schuljahr 2010/11 werden von der Albert Köchlin Stiftung 100 Innerschweizer Klassen der 5. Primarschule sowie 1. + 2. Klassen der Sekundarstufe 1 eingeladen, Ideen für einen Umwelt-Kalender zu sammeln. Dieses Engagement wird mit REKA-Checks im Wert von Fr. 200.– abgegolten. Die Anmeldung erfolgt via [Internet](#). Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2010.

- Museum Bruder Klaus: Finissage der Sonderausstellung am 13. Juni 2010

Alois Spichtig würdigt Bruder Klaus mit der Sonderausstellung „Erinnern – Gedenken“. Zudem zeigt die Ausstellung Exlibris zum Thema Memento mori und Michel Fingestens Totentanz von 1938 aus der Sammlung Josef Burch. Ausserdem vereinigt sie aktuelle Beiträge von Edwin Grüter, Annik Troxler, Esther Wicki, Anna-Sabina Zürrer und dokumentiert Gion A. Caminadas Vriner Stiva da morts.

[weitere Informationen](#)